



UNFALLVERSICHERUNG:
**SICHERHEIT IM TREPPEN-
HAUS UND FLUR**

CHECK24

UNFALLVERSICHERUNG: SICHERHEIT IM TREPPENHAUS UND FLUR

Knapp jeder fünfte Unfall (18,9 Prozent) im Haushalt geschieht im Treppenbereich. Zwar funktioniert das Treppensteigen bei den meisten Menschen wie von selbst – doch genau hierin liegt die Gefahr, da man geneigt ist, nicht auf die einzelnen Stufen zu achten. Aber gerade auf Treppen ist Aufmerksamkeit wichtig, denn ein Stolpern kann hier nicht so leicht abgefangen werden wie auf ebenerdigem Boden.

SO MACHEN SIE IHR TREPPENHAUS SICHERER

Empfehlenswert sind folgende Maßnahmen:

- › Wird eine Treppe neu gebaut, sollte das Schrittmass – also Höhe und Tiefe einer Stufe – immer gleich sein. Zudem sollte die Treppe möglichst breit sein. Das verleiht ein größeres Sicherheitsgefühl.
- › Sichern Sie rutschige Stufen mit Gummireifen (bei Steinstufen) beziehungsweise Teppichfliesen (bei Holzstufen).

- › Markieren Sie die erste und letzte Treppenstufe, beispielsweise mit einem farbigen Leuchtstreifen.

- › Halten Sie die Trittsflächen möglichst immer sauber und trocken.

- › Runden Sie alle Treppen ab; so stößt sich niemand an scharfen Kanten.

- › Achten Sie darauf, dass auf der Treppe keine „Stolpersteine“ wie Kinderspielzeug liegen.

- › Sichern Sie freie Treppenseiten mit Geländern und Handläufen. Ein Handlauf sollte mindestens fünf Zentimeter Abstand zur Wand haben, dann ist er gut zu umgreifen. Für kleine Kinder empfiehlt sich ein zweiter, niedrigerer Handlauf. Zudem sollten senkrechte Geländerstäbe maximal zwölf Zentimeter auseinanderstehen – so stellen Sie sicher, dass Kleinkinder nicht mit dem Kopf steckenbleiben oder sogar hindurch stürzen.

- › Reinigen Sie den Handlauf regelmäßig.



TIPPS FÜR SICHERES TREPPENSTEIGEN

- › Nehmen Sie einen „Gang raus“ und gehen auf Treppen lieber etwas langsamer.
- › Nehmen Sie nur eine Stufe auf einmal.
- › Halten Sie stets eine Hand am Handlauf.
- › Tragen Sie eventuelle Lasten (zum Beispiel Einkäufe) so, dass die Sicht auf die Stufen nicht versperrt ist.

SO MACHEN SIE IHREN HAUS- ODER WOHNUNGS-FLUR SICHERER

Der Flur dient oftmals als Abstellort für alles, wofür es gerade keinen anderen geeigneten Platz im Haus zu geben scheint. Stolpern ist da quasi vorprogrammiert.

Beachten Sie daher die folgenden Sicherheitsaspekte:

- › Räumen Sie abends auf, damit in der Nacht niemand über Herumliegendes stolpert. Lassen Sie Ihre Kinder ihr Spielzeug ebenfalls wegräumen.
- › Ist der Telefonanschluss im Flur, nutzen Sie am besten ein schnurloses Telefon. So können Sie lange (Stolper-) Kabel vermeiden, wenn Sie in einem anderen Raum telefonieren.
- › Sind Verlängerungskabel unvermeidlich, sollten Sie diese über die ganze Länge mit breitem Klebeband am Boden festkleben oder über dem Türrahmen beziehungsweise entlang der Fußleisten verlegen.
- › Für den Flur eignen sich Lampen in Halbkugelform, die den Fußboden des gesamten Flurs ausleuchten, aber Sie nicht blenden. Die Lichtschalter selbst sollten im Dunkeln idealerweise auch leicht zu finden sein – Leuchtstreifen oder Nachtlichter sind hier hilfreich.

FÜR ALLE FÄLLE: WICHTIGE NOTRUFNUMMERN

Für alle Fälle sollten Sie eine Liste der wichtigsten Notrufnummern an einem gut sichtbaren, zentralen Platz in Ihrem Zuhause aufhängen:

Feuerwehr/Rettungsdienst: 112

Polizeinotruf: 110

Giftnotruf (Nummer regionsabhängig)

In Deutschland gibt es acht regionale Giftnotrufzentralen:

- › Berlin: 030 / 19240
- › Bonn: 0228 / 19240
- › Erfurt: 0361 / 730730
- › Freiburg: 0761 / 19240
- › Göttingen: 0551 / 19240
- › Homburg: 06841 / 19240
- › Mainz: 06131 / 19240
- › München: 089 / 19240

Ärztlicher Bereitschaftsdienst: 116 117

Apothekennotruf: 22833



OPTIMAL ABGESICHERT MIT EINER PRIVATEN UNFALLVERSICHERUNG

Da ein Unfall bei aller Vorsicht nie ganz auszuschließen ist, sollten Sie über den Abschluss einer privaten Unfallversicherung nachdenken. Denn über zwei Drittel aller Unfälle passieren in der Freizeit und im Haushalt – hier besteht kein gesetzlicher Unfallschutz.

Sie haben Fragen zum privaten Unfallschutz? Unsere Experten beraten Sie gerne:

089 - 24 24 12 58

oder

**unfallversicherung@
check24.de**